

STELLUNGNAHME zum Änderungsantrag	Gremium:	39. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	16.10.2012 1232 7
KAL-Gemeinderatsfraktion	Verantwortlich:	öffentlich Dez. 3
vom: 15.10.2012 eingegangen: 15.10.2012		
Bundeskinderschutzgesetz - Erweiterung der Maßnahmen der Frühen Prävention		

Der Änderungsantrag hat folgenden Inhalt:

„Seite 3 der Vorlage wird ganz unten geändert in „Die Koordination und Fachberatung der freien Familienhebammen in der Stadt Karlsruhe erfolgt bei der pro familia, da dort...“

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat dem Änderungsantrag zuzustimmen. Nach Vorbesprechungen mit der pro familia Karlsruhe sowie dem Gesundheitsamt Karlsruhe hat sich einzig die pro familia bereit erklärt, die Koordination und Fachberatung der freien Familienhebammen zu übernehmen. Das Gesundheitsamt sieht sich aus verschiedenen organisatorischen Gründen derzeit hierzu nicht in der Lage. Die Verwaltung befürwortet es daher, die Aufgabe an die pro familia Karlsruhe zu übertragen.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
bis 2012: 419.000 € ab 2013: 667.000 €	für 2/2012: 95.000 € für 2013: 133.000 €	2012: 324.000 € 2013: 534.000 €	534.000 €		
Haushaltsmittel müssen bei Produktgruppe 1.500.36.30 bereitgestellt werden.					
Kontierungsobjekt: PSP-Element:		Kontenart: 43310000			
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		